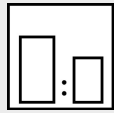


Verwendungszweck

Wasserverdünnbarer Alkydharzlack für außen und innen für hochwertige Lackierungen von Holzbauteilen wie Dachüberstände, Wand- und Deckenverkleidungen, Gartenhäuser und Zäune. Für grundierte Metalluntergründe, sowie für fest haftende Altanstriche auf Dispersions- oder Kunstharzbasis.

Verarbeitungshinweise**Mischungsverhältnis****Härter**

--

nach Gewicht Lack : Härter

--

nach Volumen Lack : Härter

--

**Härter**

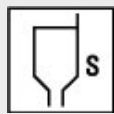
--

**Topfzeit**

--

**Verdünnung**

Mipa WBS VE-Wasser

**Verarbeitungsviskosität****Fließbecher**

30 - 40 s 4 mm DIN

Airmix/Airless

--

**Auftragsverfahren****Auftragsverfahren****Härter****Druck
(bar)****Düse
(mm)****Spritzgänge****Verdünnung**

Fließbecher / HVLP

--

2,0 - 2,5

1,2 - 1,3

2 - 3

5 - 10 %

Streichen, Rollen

--

--

--

--

0 - 5 %

**Trocknungszeit****Härter**

--

Objekttemp.

20 °C

Staubtrocken

20 - 30 min

Griffest

40 - 45 min

Montagefest

24 h

Schleifbar

--

Überlackierbar

1 h

Die Endhärte wird nach 5 - 6 Tagen (20 °C) erreicht.

Hinweise**Charakteristik:**

Bindemittelbasis:

PU-mod. Alkydharzemulsion

Festkörper (Gew. %):

~ 54

Festkörper (Vol. %):

~ 37

Lieferviskosität DIN 53211 4 mm (in s):

Thixotrop

Dichte DIN EN ISO 2811 (kg/l):

~ 1,4

Glanzgrad DIN EN ISO 2813 W 60° (Glanzeinheiten): 20 - 30 seidenmatt

Eigenschaften:

Wetterbeständig nach VOB Teil C, DIN 18 363
Kobaltfrei, butanonoximfrei
Wasserverdünnbar, geruchsarm, sicheres Haftvermögen
Hohe UV- und Wetterbeständigkeit
Blockfest, lichtecht, atmungsaktiv
Beständig gegenüber Benzin und Diesel bei vorübergehender Beanspruchung
Wasserabweisend, verseifungsbeständig, hervorragender Verlauf
Temperaturkurzzeitbelastung: 140 °C
Temperaturdauerbelastung: 120 °C

Theoretische Ergiebigkeit:

~ 31,3 m²/kg bei 10 µm Trockenschichtdicke.
~ 36,9 m²/l bei 10 µm Trockenschichtdicke.

Lagerung:

Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 2 Jahre. Optimale Lagerbedingungen bei + 5 °C bis + 25 °C, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Abweichende Lagerbedingungen können zu unerwünschten Eigenschaften des Materials führen.

VOC:

< 80 g/l.

Verarbeitungsbedingungen:

Ab + 10 °C und bis 70 % relative Luftfeuchtigkeit. Für ausreichende Zu- und Abluft sorgen.

Untergrundvorbehandlung:

Öl, Fett, Rost, Walzhaut, Zunder, sowie sonstige funktions- und lackbeeinflussende Substanzen entfernen!

Achtung: Aufgrund unterschiedlichster Metallsorten, Legierungen, metallischen Überzügen und Konversionsschichten etc. kann eine direkte Haftung nicht automatisch vorausgesetzt werden. Daher muss eine Haftungsprüfung auf Originaluntergrund durchgeführt werden.

Stahl:

- Strahlen nach Reinheitsgrad Sa 2½, Strahlrückstände entfernen und zeitnah überlackieren.
- Handentrostung nach Reinheitsgrad St 3.
- Entfetten mit Mipa WBS Reiniger oder Mipa Silikonentferner.

Verzinkte Untergründe:

- Ammoniakalische Netzmittelwäsche mit Mipa Zinkreiniger.
- Sweepen.

Aluminium:

- Entfetten mit Mipa 2K-Verdünnung, gründlich mit Schleifpapier P 360/400 schleifen und anschließende Reinigung mit Mipa Silikonentferner.

Holz (Holzfeuchte max. 15 %):

- Vorschleif mit Schleifpapier P 180 - P 280 und gründlich entstauben.

Aufbauvorschläge:

Stahl, verzinkte Untergründe:
Grundierung: *WAY 1000-20 mit 50 - 60 µm Trockenschichtdicke.
Decklackierung: WAK 2500-30 mit 50 - 60 µm Trockenschichtdicke.

Aluminium:
Grundierung: *WAY 1000-20 mit 25 - 30 µm Trockenschichtdicke.
Decklackierung: WAK 2500-30 mit 50 - 60 µm Trockenschichtdicke.

Holz im Außenbereich:
Imprägnierung: WBS Holzschutzgrund.
Grundierung: *WAY 1000-20 mit 25 - 30 µm Trockenschichtdicke.
Decklackierung: WAK 2500-30 mit 50 - 60 µm Trockenschichtdicke.

Besondere Hinweise:

*Weitere Mipa Grundierungen verfügbar, bitte kontaktieren Sie Ihren Fachberater oder unsere Anwendungstechnik.

Nur für die professionelle Anwendung bestimmt.

Die Angaben der Absätze - Aufbauvorschläge, Charakteristik, Theoretische Ergiebigkeit und VOC - beziehen sich auf den Farbton RAL 7035. Für andere Farbtöne können diese abweichen.

Systembedingt kann sich bei Lagerung von Alkydharz(haltigen)-Produkten bei Lagerung eine Haut an der Lackoberfläche bilden, die im Allgemeinen keine negativen Auswirkungen auf die Qualität hat (Materialvorprüfung wird empfohlen!). Hat sich eine Haut gebildet, ist diese vor dem Aufrühren (bei Basen vor Tönung) vorsichtig abzunehmen und das Produkt vor Verarbeitung nach Bedarf vorzusieben.

Mit Aluminiumpasten getönte Lacke sind vor Hitze zu schützen. Bei max. 35 °C lagern. Bei Nichtbeachtung kann ein Druckaufbau stattfinden.

Die Trockenzeiten verkürzen sich mit steigender Luftgeschwindigkeit und sinkender rel. Luftfeuchtigkeit. Bei Trocknung mit Anblasdüsen verkürzen sich die Trockenzeiten erheblich. Optimale Verarbeitungsbedingungen: Lufttemperatur 20 - 25 °C, Objekttemperatur > 15 °C, rel. Luftfeuchtigkeit 40 - 60 %, Luftsinkgeschwindigkeit > 0,4 m/s.

Farbton vor Verarbeitung prüfen.

Reinigung der Werkzeuge:

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Mipa WBS-Pistolenreiniger reinigen.

Entsorgung:

Die Entsorgung erfolgt über das Kreislaufsystem Blechverpackungen und Stahl (KBS). Die Verpackungen müssen sauber, trocken, frei von Fremdstoffen und restentleert sein. Bei Kunststoffgebinden muss der Metallbügel entfernt werden. Die Verpackungen müssen das Produktetikett des letzten Füllgutes aufweisen.